



Kinderarbeit
in
Madagaskar

Madagaskar besitzt
wunderschöne Natur.
Allerdings gibt es auf der
Insel auch jegliche
Formen von
Kinderarbeit.





Viele Kinder arbeiten auf Vanilleplantagen in Madagaskar. Manche arbeiten im Familienbetrieb, andere für einen mickrigen Lohn auf fremden Plantagen.



Für solch ein Vanilleeis
Müssen über 20.000
Kinder in ganz
Madagaskar auf den
Plantagen arbeiten.
33% der Arbeiter dort
sind minderjährig.



Für solche Mineralien wie
Quarz schuften Kinder ab
4 Jahren in Minen,
hauptsächlich im Süden
Madagaskars.



Ebenfalls abgebaut wird
Mica (deutsch:
Glimmer). Es ist ein
wichtiger Stoff für
Autolack.

Saphire findet man oft an Ketten, Ohringen oder anderen Schmuckstücken. Auch sie werden in Madagaskar abgebaut.





Zu den verschiedenen
Formen von Kinderarbeit
auf Madagaskar kommt,
dass extrem viele
Menschen im Land unter
Armut leiden.

Es gibt viele
Krankheiten und wenig
Ärzte. Dadurch
entstehen viele
elternlose
Straßenkinder.



Die Situation ist schlimm, im Land der Lemuren und des Dschungels. Ungefähr dreiviertel der Bevölkerung liegt unter der Armutsgrenze. Die Regierung müht sich mit Maßnahmen ab, doch der Erfolg bleibt aus.

